

## Einrichtungen vor Schließung schützen

In Pankow sind einige Kitas, Begegnungsstätten für Senioren und Seniorinnen sowie andere soziale Einrichtungen aufgrund erheblicher Mietsteigerungen von Kündigung und Schließung betroffen. Diese Einrichtungen bieten wertvolle Dienstleistungen und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die auf diese Angebote angewiesen sind.

Die Schließung bedrohter Einrichtungen würde zu einem erheblichen Verlust für Pankow führen. Das Bezirksamt soll bei der Raumsuche unterstützen und dafür Kooperationen mit den landeseigenen Wohnungsgesellschaften anstreben. Auch soll eine Nutzung ungenutzter kirchlicher Liegenschaften geprüft werden.

Die BVV überwies den Antrag in die Ausschüsse für Soziales, Senior\*innen und Gesundheit, den Kinder- und Jugendhilfeausschuss sowie den Ausschuss für Finanzen, Personal, Immobilien und Verwaltungsmodernisierung.

## WLAN - in öffentlichen Gebäuden

Im Rahmen des Projektes „Free WiFi Berlin“ wurden die Bürgerämter und zahlreiche Standorte im Bezirk Pankow mit kostenlosen WLAN-Hotspots ausgestattet. Das von der Senatskanzlei finanzierte und umgesetzte Projekt ist zum Jahreswechsel 2021/2022 ausgelaufen. Das Bezirksamt wird ersucht, sich bei der Senatskanzlei nachdrücklich für eine umgehende Fortführung des Projekts „Free WiFi Berlin“ einzusetzen und zeitnah öffentlich zugängliches WLAN in allen öffentlichen Gebäuden mit Publikumsverkehr bereitzustellen.

Insbesondere für diejenigen, die über keinen eigenen Internetzugang verfügen, ist dies ein entscheidender Schritt hin zu größerer Informationsgerechtigkeit.

Die BVV stimmte zu.

## Wendeschleife Masurenstraße für die Tram M1



2025 soll die Sanierung der Straßenbrücke am S- und U-Bahnhof Schönhauser Allee beginnen. Die U-Bahn wird durch die Arbeiten nicht beeinträchtigt, aber die Straßenbahn M1 geteilt.

Deshalb wurde im Jahr 2009 von der Center Nahverkehr Berlin GmbH (CNB), die u.a. die Nahverkehrspläne Berlin fortschreibt, der Plan für eine Wechselstelle (Wendeschleife) entwickelt. Damit kann die Taktung der Straßenbahn aufrechterhalten werden. Die Wendeschleife kann nach den Bauarbeiten weiter genutzt werden.

Der Baubeginn war für das Jahr 2020 angekündigt, umsetzungsfähige Pläne (inkl. Planfeststellung) müssen also vorliegen. Der Bau der Wendeschleife soll nun ausgeführt werden.

Der Antrag wurde von der BVV angenommen.